

Die Sortenbeurteilung und die Anbauempfehlungen beruhen auf dem aktuellen Stand der Erkenntnisse

Sortenbeschreibung		Anfälligkeit	
Verwendung:	Speisesorte mehligkochend	Krautfäule/Knollenfäule:	mitte/mittel
Züchter:	ZPC	Rhizoctonia Pocken/Deformation:	gering/gering
Reife:	mittelfrüh-mittelspät	Schorf:	hoch
Kochtyp:	B-C	Pulverschorf:	gering
Knollen pro Staude:	10-14	Virus Blattroll PLRV:	hoch
Knollenertrag:	hoch	Virus Mosaik PVY:	mittel-hoch
Stärkegehalt:	13-15 %	Alternaria:	gering-mittel
Lagereignung:	mittel	Schlagschäden:	mittel
Keimruhe:	mittel	Empfindlichkeit auf Abkeimen:	gering
Kraut bei der Vernichtung:	laubstark	Metribuzin Empfindlichkeit:	NA max. 350 g Wirkstoff

Sortenspezifische Anbauinformationen

Pflanzgutaufbereitung-Vorkeimung

Wärmeschock bis Keime sichtbar.

Kaliber in mm	Pflanzenabstand in cm	Pflanzdichte pro ha in Stück
32-35	21-24	63 500-55 600
35-50	26-28	51 300-47 600

Pflanzenschutz

Knollen Beizung: Beim Pflanzen.

Alternaria:

Blattläuse: ÖLN Schadschwelle: Pro Fiederblatt 10 Blattläuse (Movento/Teppeki).

Krautvernichtung	Variante ohne Schlegeln	Variante mit Schlegeln
1. Massnahme	Firebird Plus 2 l/ha	Schlegeln
2. Massnahme	nach 5-8 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha	nach 1-3 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
3. Massnahme	ev. nach 5-8 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha	ev. nach 5-8 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
ohne Pflanzenschutzmittel	Schlegeln und Abflammen	

Düngung (Nährstoffversorgung bei Bodenversorgungsstufe C)

Nährstoffe	Optimum kg/ha	Bemerkungen
Stickstoff	120-140	
Phosphor (wasserlöslich)	80-100	Patastar Plus verbessert den Knollenansatz
Kali (chlorfrei)	250-350	
Magnesium	40	
Spurenelemente	Spurenelemente über Blattdünger ergänzen (EPSO Microtop, Fertiplus)	

Wichtige Anbauhinweise

Rotschalig.